

WIENER STAATSOPER

Spielplan

Dezember 2022

→ *Premiere*

DIE MEISTERSINGER
VON NÜRNBERG

→ *Wiederaufnahme*

LA FILLE MAL GARDÉE

→ *Österreichische
Erstaufführung*

TSCHICK



KARTEN KAUFEN

Ab dem 1. Tag jedes Monats für zwei Monate im Vorhinein (z.B.: ab 1. September für den gesamten November)

ONLINE

→ [wiener-staatsoper.at/spielplan-kartenkauf](https://www.wiener-staatsoper.at/spielplan-kartenkauf)

TELEFONISCH

T +43 1 513 1 513 (mit Kreditkarte)

PERSÖNLICH

Opernfoyer und Bundestheaterkassen

A Opernring 2 / Herbert-von-Karajan-Platz
1010 Wien

Ö Mo – Sa: 10 – 18 Uhr

So, Fei: 10 – 13 Uhr

Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellung. Dort haben Sie die Möglichkeit, nach Verfügbarkeit Restkarten für die jeweilige Vorstellung zu erwerben.

KARTEN BESTELLEN

Für alle Vorstellungen, die noch nicht im Vorverkauf sind, können Sie online über → [wiener-staatsoper.at/spielplan-kartenkauf](https://www.wiener-staatsoper.at/spielplan-kartenkauf) Ihre Karten vorbestellen. Die Bearbeitung der Bestellungen erfolgt chronologisch nach Eintreffen.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Bestellbüro zur Verfügung.

T +43 1 514 44 2653

M tickets@wiener-staatsoper.at

KINDER- UND JUGENDKARTEN

KINDER- UND JUGENDKARTEN BIS 16 JAHRE FÜR REGULÄRE VORSTELLUNGEN

Für jede Vorstellung (ausgenommen Premieren und *Die Fledermaus* am Silvesterabend) ist ein Kontingent an Kinder- und Jugend-Karten zum Preis von je €15,- verfügbar. Der Kauf einer Kinderkarte ist an den Kauf einer regulären Karte gebunden. Maximal 3 Kinderkarten sind pro Kauf möglich.

KARTEN FÜR KINDER- UND JUGENDVORSTELLUNGEN IM GROSSEN SAAL

Kinder- und Jugendkarten nach Kategorie

€12,- • €10,- • €8,- • €6,50

Erwachsenenkarten nach Kategorie

€40,- • €30,- • €20,- • €12,-

KARTEN FÜR KINDERVORSTELLUNGEN (WANDEROPER)

Kinderkarte €9,-

Erwachsenenkarte €18,-

KARTEN FÜR U27

Für den Bezug von U27-Karten ist eine Registrierung auf unserer Website (→ [wiener-staatsoper.at/jung](https://www.wiener-staatsoper.at/jung)) erforderlich. Unser U27-Publikum kann sämtliche Einführungsmatineen gratis sowie Generalproben der Opern- und Ballettneuproduktionen zum Preis von je €10,- besuchen.

In ausgewählten, im Spielplan gekennzeichneten, Vorstellungen jeder Produktion sind jeweils mindestens 20 Sitzplätze zu €15,- (Ballett) oder €20,- (Oper) für unser U27-Publikum reserviert.

Ab einer halben Stunde vor Vorstellungsbeginn kann unser U27-Publikum an der Abendkasse Restkarten zu €15,- bzw. €20,- beziehen.

Im eigens für U27 konzipierten Newsletter gibt es darüber hinaus bei freien Kapazitäten weitere kurzfristige Kartenangebote zu €15,- bzw. €20,-.

PREMIERE: DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG



Philippe Jordan © Michael Pöhn

In den vergangenen beiden Spielzeiten hat die Wiener Staatsoper einen neuen *Parsifal* und einen neuen *Tristan* zur Premiere gebracht: beides wurde international mit großem Interesse verfolgt und die Premieren haben musikalisch wie szenisch eine neue Wagner-Zeit im Haus am Ring eingeläutet. Nun folgt als dritte große Wagner-Premiere *Die Meistersinger von Nürnberg*. Es ist – in vielerlei Hinsicht – ein enorm herausforderndes Werk, das an der Wiener Staatsoper seit fast 50 Jahren nicht mehr neu inszeniert wurde. Auch bei dieser Wagner-Premiere dirigiert Musikdirektor Philippe Jordan, es singt eine aufsehenerregende Besetzung: Michael Volle ist ein Bayreuth-erprobter Hans Sachs, mit David Butt Philip steht einer der spannendsten jungen Tenöre unserer Zeit auf der Staatsopern-Bühne. Hanna-Elisabeth Müller, die Donna Anna der *Don Giovanni*-Premiere der letzten Spielzeit, gibt die Rolle der Eva, Wolfgang Koch, übrigens auch ein gefragter Hans

Sachs-Interpret, gestaltet diesmal den Beckmesser. Als Regisseur debütiert Keith Warner an der Wiener Staatsoper, dem in seinem beinahe vollständigen Wagner-Inszenierungs-Portfolio nur noch die *Meistersinger* fehlen.

PREMIERE: TSCHICK

Der Außenseiter Maik aus der 8. Klasse ist unsterblich in Tatjana verliebt, doch zu seiner Enttäuschung nicht auf ihre Party eingeladen. Auch Tschick, mit richtigem Namen Andrej Tschichatschow, der aus Russland mit seiner Familie zugezogen ist, ist in der Klasse ebenso wenig beliebt. Im Sommer überredet Tschick Maik, mit einem geklauten Lada Richtung Wala-chei zu fahren. Maik, von seinen Eltern in den Sommerferien alleine gelassen, willigt ein: Ohne Kompass, Karte und Handy fahren beide einfach drauf los. Auf ihrer Reise begegnen Maik und Tschick schrägen und liebevollen Figuren. Eine von ihnen ist Isa, die auf der Müllhalde lebt und die beiden Burschen fortan begleitet.

Die Jugendoper *Tschick* erzählt von Erwachsenwerden, Freundschaft und erster Liebe über Stereotypen hinweg. Maik, Tschick und Isa nehmen das Publikum mit auf eine Reise ins Abenteuer, in die Weite und letztlich zu sich selbst. Im Mittelpunkt stehen dabei die kleinen unverhofften Besonderheiten des Draußen- und Miteinanderseins.

DIE AURA DES AUSSERORDENT- LICHEN

»Der *Rosenkavalier* bleibt einer der großen, unüberbotenen Höhepunkte der gesamten Operngeschichte«, so Musikdirektor Philippe Jordan über diese international populärste Oper von Richard Strauss. Und tatsächlich: Spricht man den *Rosenkavalier* an, kommen viele ins Schwärmen: Vom »philosophischen« Charakter

der Marschallin ist da die Rede, die dank Hugo von Hofmannsthal Zitierfähiges wie »Die Zeit, die ist ein sonderbar Ding« ausspricht; von der genauen Figurenzeichnung im Falle vom Baron Ochs oder Octavian, natürlich von der Musik, die Strauss mit genialer Fertigkeit schuf und die »unendlich liebevoll ist und alles verbindet« (Hofmannsthal). Im Falle der Dezember-Serie darf das Schwärmen gleich weitergehen: Mit KS Krassimira Stoyanova als Marschallin kehrt eine der schönsten Sopranstimmen unserer Zeit ans Haus zurück, Kate Lindseys Octavian-Debüt lässt eine intensiv durchgearbeitete Bühnenfigur erwarten und Günther Groissböcks Ochs auf Lerchenau zählt zu den genussvoll servierten Meisterdarstellungen dieses Operncharakters. Dass Philippe Jordan die musikalische Leitung der Vorstellungen übernimmt und an zwei Terminen KS Juan Diego Flórez den Sänger beim Lever der Marschallin gibt, verstärkt noch die Aura des Außerordentlichen.

LIEDERABEND FLORIAN BOESCH



Florian Boesch © Andreas Weiss

Florian Boesch zählt zu den großen Liedinterpreten unserer Zeit, unternimmt aber auch regelmäßig Ausflüge auf die Opernbühne – wie etwa für das Mahler-Opernprojekt *Von der Liebe Tod* an der Wiener Staatsoper. Doch egal, ob als Lied- oder Opernsänger: seine ungemeine Identifikation mit dem Dargestellten, sein Aufgehen und Eintauchen in das jeweilige Werk machen ihn zu einem der faszinierendsten, wahrhaftigsten

Künstler der Gegenwart. Anfang Dezember ist er in seinem ureigensten Genre, eben dem Liedgesang, im Haus am Ring zu erleben: so interpretiert er ein Solistenkonzert mit Werken von Carl Loewe, Robert Schumann und Franz Schubert. Am Klavier hört man Malcolm Martineau, einen Pianisten, der zu den feinsten und feinfühligsten Begleitern unserer Zeit zählt.

KOMÖDIANTI- SCHES MEISTER- WERK

Es gibt Inszenierungen, die so prägend werden, dass sie beinahe synonym für ein Werk gedacht werden. Etwa Laurent Pellys Sicht auf *La Fille du régiment*. Sein komödiantisch-satirischer Blick auf Donizettis Oper hat nicht nur in Wien, sondern auch an etlichen anderen großen Häusern – wie an der New Yorker Metropolitan Opera oder dem Royal Opera House Covent Garden – für einen anhaltenden Publikumserfolg gesorgt. Erzählt wird die Geschichte der Marketenderin Marie, die von einem ganzen Regiment adoptiert wurde und vom Tiroler Bauern Tonio geliebt



KS Juan Diego Flórez in *La Fille du régiment* © Michael Pöhn

wird. Besonders attraktiv an der nun kommenden Wiener Aufführungsserie ist, dass KS Juan Diego Flórez wieder die Partie des Tonio übernimmt: seine Rollengestaltung ist szenisch wie musikalisch legendär, seine neun hohen Cs in der Arie »Ah! mes amis« ebenso. Die großartige Sopranistin Pretty Yende, die an der Wiener Staatsoper unter anderem als Violetta in der Neuproduktion von *La traviata* Abend für Abend für Furore gesorgt hat, wird die Partie der Marie – eben die Regimentstochter – gestalten, erstmals übernimmt das langjährige Ensemblemitglied KS Adrian Eröd die Rolle des Sergeant Sulpice, KSCH Marianne Nentwich gibt als Duchesse de Crakentorp ihr Hausdebüt.

LA FILLE MAL GARDÉE

Lise liebt Colas, doch ihre Mutter hat einen anderen für sie erwählt: Alain, den einfältigen Sohn eines reichen Weinbauern. Das junge Pärchen muss sich deshalb einiges einfallen lassen, um zusammenzukommen.

Frederick Ashton schuf mit seiner 1960 für das Royal Ballet London kreierte Choreographie über das »schlecht behütete Mädchen« eine hinreißende Tanz-Komödie, die Zuschauer jeden Alters zum Lachen und Staunen bringt.

Brillant entfaltet er seine lebensprallen Figuren in feinen Soli und Duetten, folkloristisch gefärbten Ensembleszenen und humorvollen Pantomimen in einem liebevoll gestalteten Bühnenbild und fantasievollen Kostümen. Kunstvolle Spiele mit bunten Bändern, ein Holzschuh Tanz oder ein äußerst witziger Auftritt von Hennen und Hahn bringen besonderes Flair in die Geschichte, aus der die Mutter schließlich als Gefoppte hervorgeht.














Bis ins 18. Jahrhundert reichen die Wurzeln von *La Fille mal gardée* zurück, deren Urfassung Jean Dauberval 1789 in Bordeaux als Ballettpantomime mit sozialkritischer Brisanz herausgebracht hatte, fand das damalige Publikum kurz vor Ausbruch der Französischen Revolution in dem aufmüpfigen Bauernmädchen doch eine willkommene Identifikationsfigur. Der Erfolg war überwältigend und in immer neuen choreographischen und musikalischen Fassungen verbreitete sich der Stoff rasant über die Bühnen Europas.

Seit 1986 steht Frederick Ashtons Version im Spielplan des Wiener Staatsballetts – zu einer Musik, die Ferdinand Hérold 1828 für eine Pariser Neufassung komponiert hatte und die Ashton durch John Lanchbery bearbeiten ließ. Neben einigen neu komponierten Szenen fand auch der berühmte *Fanny-Elbler-Pas de deux* von Lise und Colas zu Musik aus Gaetano Donizettis Oper *L'elisir d'amore* wieder Eingang in die Partitur, der für das Pariser Lise-Debüt der berühmten Wiener Tänzerin Fanny Elbler in das Stück eingelegt worden war.

Szenenbild *La Fille mal gardée* © Michael Pöhn



PREISE

		(B)	(S)	(A)	(G)	(N)	(P)	(C)	(L)	(K)	(M)	(F)
 1. KATEGORIE		€ 197,-	€ 206,-	€ 215,-	€ 239,-	€ 259,-	€ 287,-	€ 151,-	€ 95,-	€ 65,-	€ 13,-	€ 40,- (€ 12,-)*
 2. KATEGORIE		€ 159,-	€ 175,-	€ 190,-	€ 209,-	€ 226,-	€ 249,-	€ 122,-	€ 85,-	€ 58,-	€ 13,-	€ 30,- (€ 10,-)*
 3. KATEGORIE		€ 118,-	€ 130,-	€ 141,-	€ 159,-	€ 169,-	€ 189,-	€ 97,-	€ 70,-	€ 48,-	€ 13,-	€ 20,- (€ 8,-)*
 4. KATEGORIE		€ 87,-	€ 93,-	€ 100,-	€ 113,-	€ 124,-	€ 138,-	€ 72,-	€ 60,-	€ 41,-	€ 9,-	€ 12,- (€ 6,50)*
 5. KATEGORIE		€ 67,-	€ 71,-	€ 79,-	€ 88,-	€ 97,-	€ 104,-	€ 56,-	€ 42,-	€ 29,-	€ 9,-	€ 6,-
 6. KATEGORIE		€ 45,-	€ 49,-	€ 57,-	€ 65,-	€ 72,-	€ 81,-	€ 37,-	€ 29,-	€ 20,-	€ 9,-	€ 6,-
 7. KATEGORIE		€ 32,-	€ 34,-	€ 36,-	€ 40,-	€ 45,-	€ 51,-	€ 24,-	€ 19,-	€ 13,-	€ 9,-	€ 6,-
 8. KATEGORIE		€ 23,-	€ 24,-	€ 26,-	€ 28,-	€ 31,-	€ 34,-	€ 12,-	€ 12,-	€ 8,-	€ 9,-	€ 6,-
 9. KATEGORIE		€ 13,-	€ 14,-	€ 15,-	€ 16,-	€ 17,-	€ 18,-	€ 12,-	€ 12,-	€ 8,-	€ 9,-	€ 6,-
STEHPLÄTZE	PARTERRE	€ 18,-	€ 18,-	€ 18,-	€ 18,-	€ 18,-	€ 18,-	€ 18,-	€ 18,-	€ 9,-	€ 9,-	€ 4,50
	BALKON	€ 13,-	€ 13,-	€ 13,-	€ 13,-	€ 13,-	€ 13,-	€ 13,-	€ 13,-	€ 6,50	€ 6,50	
	GALERIE	€ 15,-	€ 15,-	€ 15,-	€ 15,-	€ 15,-	€ 15,-	€ 15,-	€ 15,-	€ 7,50	€ 7,50	
INHABERINNEN UND INHABER DER BUNDESTHEATERCARD ERHALTEN STEHPLATZKARTEN UM €5,- (PARTERRE) BZW. €4,- (BALKON UND GALERIE)												
 ROLLSTUHL- UND BEGLEITERPLÄTZE		€ 4,-	€ 4,-	€ 4,-	€ 4,-	€ 4,-	€ 4,-	€ 4,-	€ 4,-	€ 2,50	€ 2,50	€ 2,50
GUSTAV MAHLER-SAAL	Preise  → Regieporträts, Tanzpodium, Ensemblematineen, Studiokonzerte, Zuschauerkunst	€ 13,-										
	Preise  → Kammermusik der Wiener Philharmoniker	€ 36,-										
WANDEROPER FÜR KINDER	Preise  → Kinder	€ 9,- / Erwachsene € 18,-										

* Kinderpreise

DEZEMBER 2022

1	Do	Konzert	SOLISTENKONZERT	Mit Florian Boesch Klavier Malcolm Martineau	Ⓚ / U27 / ZGS
2	Fr	Oper	TOSCA → Giacomo Puccini	Musikalische Leitung Sagripanti Inszenierung Wallmann Mit Nylund – La Colla / Schrott / Mokus / Bankl / Giovannini / Kammerer / Pelz	Ⓐ / 7
3	Sa	Konzert	KAMMERMUSIK DER WR. PHILHARMONIKER 2	Mit Huber / Reif / Lintner / Janković / Vladár / Jöbstl / Tomböck / Stransky – Wallendorf → Veranstaltung findet im Gustav Mahler-Saal statt	Ⓚ / KMZ
			16.00 – 17.30	OPEN CLASS	Balletttraining zum Mitmachen Leitung Vizcayo → Die Open Class findet im Nurejew-Saal der Ballettakademie der Wiener Staatsoper statt (Einheitspreis € 20.-)
		Oper	ANDREA CHÉNIER → Umberto Giordano	Musikalische Leitung Lanzillotta nach einer Inszenierung von Schenk Mit Agresta / Signoret / Houtzeel / Bohinec – Kaufmann / C. Álvarez / Arivony / Ivasechko / Solodovnikov / Bankl / Giovannini / Osuna / Pelz / J. Park	Ⓜ
4	So	Oper	PREMIERE DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG → Richard Wagner	Musikalische Leitung Jordan Inszenierung Warner Bühne Kudlička Kostüme Glarner Licht Bishop Choreographie Schreiner Mit Müller / Bock – Volle / Butt Philip / Zeppenfeld / W. Koch / Laurenz / J. Schneider / Astakhov / Häßler / Schmidt / Black / Bartneck / Ivasechko / Dumitrescu / Solodovnikov / Kellner	Ⓟ / WE
5	Mo	Oper	TOSCA → Giacomo Puccini	→ Besetzung wie am 2. Dezember	Ⓐ / 13 / U27 / BTC
6	Di	Oper	ANDREA CHÉNIER → Umberto Giordano	→ Besetzung wie am 3. Dezember	Ⓜ / GZ
7	Mi	Oper	DIE ZAUBERFLÖTE → Wolfgang Amadeus Mozart	Musikalische Leitung Soddy Inszenierung Leiser & Caurier Mit Rae / Morley / Hangler / Houtzeel / Beinart / Kutrowatz – Selig / Kohlhepp / Werba / Unterreiner / Bartneck / Ebenstein / Osuna / Dumitrescu	Ⓐ
8	Do	Oper	DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG → Richard Wagner	→ Besetzung wie am 4. Dezember	Ⓜ / U27 / WE
9	Fr	Oper	ANDREA CHÉNIER → Umberto Giordano	→ Besetzung wie am 3. Dezember	Ⓜ
10	Sa	Konzert	KAMMERMUSIK DER WR. PHILHARMONIKER 3	Mit Bonelli / Breinschmid / Horak / Blüml / Hinterreiter / Götsch / Dervaux / Koblitz / Kafka / Huber / Janković / T. Jöbstl / E. Jöbstl / Haimel / Schinnerl-Schlaffer / Turriziani / Gaal → Veranstaltung findet im Gustav Mahler-Saal statt	Ⓚ / KMZ
			16.00 – 17.30	OPEN CLASS	Balletttraining zum Mitmachen Leitung Rachedi → Die Open Class findet im Nurejew-Saal der Ballettakademie der Wiener Staatsoper statt (Einheitspreis € 20.-)
		Oper	DIE ZAUBERFLÖTE → Wolfgang Amadeus Mozart	→ Besetzung wie am 7. Dezember	Ⓐ
11	So		DIALOG AM LÖWENSOFA	WIE »KONSUMIERT« MAN KUNST? → Die Veranstaltung findet exklusiv für den Offiziellen Freundeskreis der Wiener Staatsoper statt*	
		Oper	DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG → Richard Wagner	→ Besetzung wie am 4. Dezember	Ⓜ / WZ / WE
12	Mo	Oper	DIE ZAUBERFLÖTE → Wolfgang Amadeus Mozart	→ Besetzung wie am 7. Dezember	Ⓐ / 16
13	Di	Ballett	WIEDERAUFNAHME LA FILLE MAL GARDÉE → Ferdinand Hérold / John Lanchbery	Choreographie Ashton Musikalische Leitung Calvo Bühne & Kostüme Lancaster Licht Gasquet Einstudierung Lesage Mit Dvořák – Popov / Lavignac / Ensemble Wiener Staatsballett	Ⓜ / 2 / U27 / Ö1
14	Mi	Ballett	LA FILLE MAL GARDÉE → Ferdinand Hérold / John Lanchbery	Choreographie Ashton Musikalische Leitung Calvo Bühne & Kostüme Lancaster Licht Gasquet Einstudierung Lesage Mit Butchko – Vandervelde / Garcia Torres / Ensemble Wiener Staatsballett	Ⓜ / 10 / U27 / Ö1
15	Do	Oper	DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG → Richard Wagner	→ Besetzung wie am 4. Dezember	Ⓜ / ZNP / WE
16	Fr	Oper	DIE ZAUBERFLÖTE → Wolfgang Amadeus Mozart	→ Besetzung wie am 7. Dezember	Ⓐ / MZ
17	Sa		16.00 – 17.30	OPEN CLASS	Balletttraining zum Mitmachen Leitung Rachedi → Die Open Class findet im Nurejew-Saal der Ballettakademie der Wiener Staatsoper statt (Einheitspreis € 20.-)
		Ballett	LA FILLE MAL GARDÉE → Ferdinand Hérold / John Lanchbery	→ Besetzung wie am 13. Dezember	Ⓜ / U27 / ZBTG / Ö1 / BTC
18	So	Jugend- oper	ÖSTERREICHISCHE ERSTAUFFÜHRUNG TSCHICK → Ludger Vollmer	Musikalische Leitung Mertl Inszenierung Winkel Bühne Vogler / Steinbach Kostüme Safaei Mit Beinart – Kammerer / Gómez / Mokus	Ⓜ
		Oper	DER ROSENKAVALIER → Richard Strauss	Musikalische Leitung Jordan Inszenierung Schenk Mit Stoyanova / Lindsey / Boecker / Hangler / Bohinec / Kutrowatz – Groissböck / Eröd / Ebenstein / Bankl / Amako / Kammerer / Flórez / J. Schneider	Ⓜ / Ö1
19	Mo	Jugend- oper	TSCHICK → Ludger Vollmer	→ Besetzung wie am 18. Dezember	Ⓜ / Ö1
		Oper	DIE ZAUBERFLÖTE → Wolfgang Amadeus Mozart	→ Besetzung wie am 7. Dezember	Ⓐ
20	Di	Oper	DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG → Richard Wagner	→ Besetzung wie am 4. Dezember	Ⓜ / 3 / WE
21	Mi	Ballett	DORNROSCHEN → Piotr I. Tschaikowski / Giacinto Scelsi	Choreographie Schläpfer Musikalische Leitung Lange Bühne Etti Kostüme Voeffray Licht Diek Mit Kang / Esina / Konovalova / Schoch / Hashimoto / Kato – Menha / Kimoto / Carroll / Popov / Vizcayo / Solisten & Corps de ballet des Wiener Staatsballetts / Studierende der Ballettakademie der Wiener Staatsoper	Ⓜ / U27 / Ö1 / WE
22	Do	Oper	DER ROSENKAVALIER → Richard Strauss	→ Besetzung wie am 18. Dezember	Ⓐ / 19 / U27 / Ö1
23	Fr	Ballett	DORNROSCHEN → Piotr I. Tschaikowski / Giacinto Scelsi	Choreographie Schläpfer Musikalische Leitung Lange Bühne Etti Kostüme Voeffray Licht Diek Mit Bottaro / Papava / Avraam / Jovanovic / Butchko / Kato – Saye / Peci / Lavignac / Vandervelde / Vizcayo	Ⓜ / U27 / Ö1 / WE
24	Sa		DIE WIENER STAATSOPER WÜNSCHT <i>gesegnete Weihnachten!</i>		
25	So	Oper	LA FILLE DU RÉGIMENT → Gaetano Donizetti	Musikalische Leitung Spotti Inszenierung & Kostüme Pelly Mit Yende / Houtzeel – Flórez / Eröd / Pelz – Nentwich	Ⓐ / Ö1
26	Mo	Jugend- oper	TSCHICK → Ludger Vollmer	→ Besetzung wie am 18. Dezember	Ⓜ / Ö1
		Oper	DER ROSENKAVALIER → Richard Strauss	→ In dieser Vorstellung singt Angel Romero die Partie des Sängers. Die übrige Besetzung wie am 18. Dezember	Ⓐ / ZFE 1 / Ö1 / BTC
27	Di	Ballett	DORNROSCHEN → Piotr I. Tschaikowski / Giacinto Scelsi	→ Besetzung wie am 23. Dezember	Ⓜ / 4 / U27 / Ö1 / WE
28	Mi	Oper	LA FILLE DU RÉGIMENT → Gaetano Donizetti	→ Besetzung wie am 25. Dezember	Ⓐ / U27 / ZKO / Ö1
29	Do	Ballett	DORNROSCHEN → Piotr I. Tschaikowski / Giacinto Scelsi	→ Besetzung wie am 21. Dezember	Ⓜ / U27 / Ö1 / WE
30	Fr	Oper	LA FILLE DU RÉGIMENT → Gaetano Donizetti	→ Besetzung wie am 25. Dezember	Ⓐ / Ö1
31	Sa	Operette	DIE FLEDERMAUS → Johann Strauß	Musikalische Leitung Lange Inszenierung Schenk Mit Aikin / Nazarova / Sushkova / Kutrowatz – J. Schneider / Kammerer / Ebenstein / Häßler / Bartneck – Simonischek	Ⓐ
		Operette	DIE FLEDERMAUS → Johann Strauß	Musikalische Leitung Gamzou Inszenierung Schenk Mit Willis-Sørensen / Boecker / Bock / Tonca – Schager / Bankl / Jenz / Unterreiner / Giovannini – Simonischek	Ⓟ

LEGENDE

Ⓐ Preise A
U27 unter 27
24 Abo
Ö1 Ö1-Ermäßigung
WE Werkeinführung
KMZ Kammermusik-Zyklus
GZ Goldener Zyklus
ZNP Zyklus Neuproduktion
MZ Mozart-Zyklus
ZGS Zyklus Große Stimmen
ZBTG Zyklus Ballett: Tanzgeschichten
WZ Wagner-Zyklus
ZFEI Feiertags-Zyklus 1
ZKO Zyklus Komische Opern
BTC BundestheaterCard

BUNDESTHEATERCARD
Ausgewählte Vorstellungen mit
Ermäßigungen sind für Inhaber-
innen und Inhaber der Bundes-
theaterCard zum Monatsbeginn auf
→ [wiener-staatsoper.at](https://www.wiener-staatsoper.at) abrufbar.

WERKEINFÜHRUNG
Bei Vorstellungen mit der Kennzei-
chung »WE« werden eine halbe
Stunde vor Vorstellungsbeginn
im Gustav Mahler-Saal kostenlose
Einführungen angeboten.

WIENER
STAATSOPER

INFORMATION

WIENER STAATSOPER
T +43 1 51444 2250
+43 1 51444 7880
E information@wiener-staatsoper.at

IMPRESSUM
MEDIENINHABER &
HERAUSGEBER
A Wiener Staatsoper GmbH
Opernring 2, 1010 Wien
W [wiener-staatsoper.at](https://www.wiener-staatsoper.at)

INFORMATION ZU
TSCHICK
→ Ein Besuch der Vorstellung
wird ab 13 Jahren empfohlen.

Die persönlichen Empfehlungen
von Direktor Bogdan Rošćić
für Dezember:



GENERALSPONSOREN

DER WIENER STAATSOPER



PRODUKTIONSSPONSOREN

Die Meistersinger von Nürnberg



Der Rosenkavalier



Das Opernstudio wird durch den
Offiziellen Freundeskreis der Wi-
ener Staatsoper, die Czerwenka Pri-
vatstiftung, Martin Schlaff, WCN
und die Hildegard Zadek Stiftung
gefördert.

*Informationen & Anmeldung:
→ [wiener-staatsoper.at/foerdern](https://www.wiener-staatsoper.at/foerdern)

Abonnieren Sie den Newsletter auf
IMMER
DAS NEUESTE
ERFAHREN
→ [wiener-staatsoper.at](https://www.wiener-staatsoper.at)

